



Hansjörg Biener:
Herausforderungen zu einer multiperspektivischen Didaktik.

Eine Problemdarstellung anhand einer Lehrplananalyse zur Berücksichtigung des Islam im Religions-, Ethik- und Geschichtsunterricht, Hamburg: EB-Verlag, 2006, 497 S., 29 Euro.

Herausforderungen zu einer multiperspektivischen Schulbucharbeit.

Eine exemplarische Analyse am Beispiel der Berücksichtigung des Islam in Religions-, Ethik- und Geschichtsbüchern, Hamburg: EB-Verlag, 2007, 544 S., 29 Euro.



Trotz zahlreicher Lehrplanvorgaben und Dokumentationen von „fächerübergreifendem“ Unterricht ist seine Grundlegung immer noch eine hartnäckig unbearbeitete Aufgabe. Am gesellschaftlich brisanten Thema Islam untersucht Hansjörg Biener dessen Darstellung in verschiedenen Fächern und Bundesländern und arbeitet damit die für ihn zentrale Frage nach dem Perspektivenbewusstsein heraus. Durch die gewählten Bundesländer sind die Analysen auch ein Beitrag zur Diskussion über „neue“ Fächer wie „Geschichte / Sozialkunde / Erdkunde“ (Bayern), „Praktische Philosophie“ (NRW) und „Lebensgestaltung - Ethik - Religionskunde“ (Brandenburg).

Im Schlusskapitel der Lehrplananalyse arbeitet Hansjörg Biener den Stand der schulischen Fächerung bzw. den Trend zu „fächerübergreifendem“ Unterricht durch und bietet mit der Frage nach dem Wechselspiel fachlich gebundener Perspektiven einen neuen Zugang zur Fächerung an. Im Schlusskapitel der Schulbuchanalyse diskutiert er verschiedene Aspekte der Schulbuchdarstellungen zum Islam im Blick auf eine bessere Praxis. Perspektivenbewusstsein auf der Seite der Lehrplan- und Schulbuchautoren und -autorinnen gilt ihm als eine Voraussetzung, dass die Pluralität von Weltzugängen in der Schule konstruktiv und zukunftsträchtig aufgegriffen werden kann.

Dr. Hansjörg Biener wurde mit der Lehrplananalyse und den anschließenden Überlegungen zu einer perspektivenbewussten Didaktik im Wintersemester 2004/05 an der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg für Religionspädagogik und Didaktik des evangelischen Religionsunterrichts habilitiert. Er ist Pfarrer der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und derzeit als Religionslehrer am Melanchthon-Gymnasium Nürnberg tätig.

<p>Herausforderungen zu einer multiperspektivischen Didaktik. Eine Problemdarstellung anhand einer Lehrplananalyse zur Berücksichtigung des Islam im Religions-, Ethik- und Geschichtsunterricht, Hamburg: EB-Verlag, 2006</p>	<p>Herausforderungen zu einer multiperspektivischen Schulbucharbeit. Eine exemplarische Analyse am Beispiel der Berücksichtigung des Islam in Religions-, Ethik- und Geschichtsbüchern, Hamburg: EB-Verlag, 2007</p>
<p>0. Einleitung (Anliegen - Forschungsansatz)</p> <p>1. Die christlich-islamische Geschichte und Gegenwart als Herausforderung an die Lehrplanarbeit</p>	<p>0. Einleitung (Anliegen - Forschungsansatz)</p> <p>1. Die Präsenz einer markanten muslimischen Minderheit als Herausforderung an die Schulbucharbeit</p>

<p>2. Die Unterrichtsvorgaben zur Geschichte und Gegenwart des Islam und anderer Weltreligionen in den bayerischen Hauptschullehrplänen (Diachrone Analyse der bayerischen Hauptschullehrpläne des 20. Jahrhunderts - Synchrone Analyse des Hauptschullehrplans von 1997 - Fächerübergreifende Aspekte - Gesellschaftliche und politische Aspekte - Anhang: Auf dem Weg zu einem neuen Lehrplan 2004)</p> <p>3. Die Unterrichtsvorgaben zur Geschichte und Gegenwart des Islam und anderer Religionen in weiteren Lehrplänen Bayerns (Diachrone und synchrone Analyse der Lehrpläne für Realschulen und Gymnasien - Fächerübergreifende Aspekte - Gesellschaftliche und politische Aspekte)</p> <p>4. Die Unterrichtsvorgaben zur Geschichte und Gegenwart des Islam und anderer Religionen in den Lehrplänen deutscher Bundesländer (Nordrhein-Westfalen - Brandenburg - Fächerübergreifende Aspekte - Gesellschaftliche und politische Aspekte - Der europäische Kontext)</p> <p>5. Impulse zu einer multiperspektivischen Didaktik (Der Fächerkanon im Spannungsfeld von Spezialisierung, Kooperation und Reintegration - Perspektivität und Perspektivenbewusstsein - Die Darstellung des christlich-islamischen Aufeinandertreffens als Spezialfall eines Perspektivenproblems - Die Religionen und ihre Geschichte: Herausforderung für die allgemeine Religionspädagogik - Die Geschichte und die Religionen: Herausforderung für die allgemeine Geschichtsdidaktik - Gesellschaftliche und politische Aspekte)</p> <p>6. Zusammenfassung: Perspektivenbewusstsein als Einübung in Pluralität</p> <p>Literaturverzeichnis Register für die untersuchten Lehrpläne und erwähnte Schulbücher Personen- und Sachregister</p>	<p>2. Die Darstellung des Islam in den bayerischen Hauptschulbüchern (Schulbuchprofile) (Überblick über die Vorgaben der Lehrpläne - Zulassungsverfahren - Einzelanalyse der zugelassenen Schulbücher - diachroner Vergleich eines GSE-Schulbuchs mit früheren Geschichtsbüchern desselben Herausgebers)</p> <p>3. Die Darstellung des Islam in den bayerischen Hauptschulbüchern (Vergleichende Schulbuchanalyse) (Raumanalyse - Adressatenorientierung - Analyse der Autorenanteile - Einsatz von Fremdtexten und textlichen Quellen - Einsatz von Photos und bildlichen Quellen - Einsatz von historischen und aktuellen Karten - Aufgaben - Bilanz)</p> <p>4. Die Darstellung des Islam in den bayerischen Realschul- und Gymnasialbüchern (schulartenübergreifender Vergleich)</p> <p>5. Die Darstellung des Islam in den Schulbüchern Nordrhein-Westfalens und Brandenburgs (länderübergreifender Vergleich)</p> <p>6. Diskussion im Blick auf „die bessere Praxis“ (Schulbuchdarstellungen zum Islam als Informatorium, Pädagogikum und Politikum - Verlagsseite - Autorensseite - Verarbeitung von historischen und aktuellen Fremdtexten - Verarbeitung von bildlichen Quellen und Photos - Verarbeitung von historischen und aktuellen Karten - Aufgaben - Reflexion im Blick auf künftige Schulbuchuntersuchungen)</p> <p>Literaturverzeichnis Register für die Lehrpläne und Schulbücher</p>
--	--